

Neuer Sammelband aus dem BDÜ Fachverlag: Maschinelle Übersetzung für Übersetzungsprofis

Umfassendes Handbuch für Sprachdienstleister / Aktuelles Expertenwissen zu verschiedenen Aspekten der MÜ in Theorie und Praxis

Berlin, 2. Juni 2020 – Wenige Entwicklungen der jüngeren Zeit hatten und haben im Zuge der globalen Vernetzung so weitreichende Auswirkungen auf die mehrsprachige Kommunikation wie Digitalisierung und Künstliche Intelligenz.

Auch der zentrale Dreh- und Angelpunkt für die Verständigung über Länder- und Sprachgrenzen hinweg ist davon nicht ausgenommen: Mit wachsenden Textmengen und immer schnelllebigeren Prozess- und Produktzyklen steigen auch die Anforderungen und Erwartungen an Übersetzungsleistungen. Technische Hilfsmittel wie CAT-Systeme (computer-assisted translation) und Maschinelle Übersetzung (MÜ) sind daher in vielen Bereichen kaum noch wegzudenken. Und so ändert sich unweigerlich auch das an sich schon sehr vielfältige Berufsbild der Übersetzer.

So gut wie der Mensch?

Ausgehend vom und in kritischer Auseinandersetzung mit dem Schlagwort der „human parity“, wonach – laut einigen Entwicklern und vor allem Vermarktern – die Qualität maschinell generierter Übersetzungen an diejenige von Menschen erstellter heranreicht, wird das Thema in dem druckfrisch im BDÜ Fachverlag erschienenen Kompendium **Maschinelle Übersetzung für Übersetzungsprofis** differenziert betrachtet: Der Herausgeber Jörg Porsiel legt mit diesem Buch bereits den zweiten Sammelband zum Thema „Maschinelle Übersetzung“ vor, in dem internationale Experten aus Forschung und Entwicklung, universitärer Lehre, Übersetzer, Übersetzungsunternehmen (Language Service Providers, LSPs) und Berater mit Beiträgen in deutscher und englischer Sprache einen Bogen vom aktuellen Stand der Forschung in den Bereichen kontrollierte Sprache, Neuronale Maschinelle Übersetzung (NMÜ), Pre- und Post-Editing über die Praxis des Arbeitens mit maschineller Übersetzung als Freiberufler oder als Mitarbeiter eines LSPs, auch unter rechtlichen Aspekten, bis hin zu praxistauglichen Qualitätsbewertungsmetriken und Abrechnungsmodellen für maschinell generierte und mit Post-Editing bearbeitete Texte spannen.

Von linguistischer Kompetenz bis zur Prozess-Beratung

Fazit des Herausgebers: „Es gibt keine einzelne, keine einfache, keine schnelle und keine billige Lösung.“ Der Einsatz maschineller Übersetzung erfordere jedoch den Aufbau neuer bzw. die Anpassung alter Prozessketten sowie entsprechend qualifizierte, linguistisch und technisch versierte Fachleute. „Das Berufsprofil des ‚neuen‘ Übersetzers wird sich durch die Allgegenwart maschineller Übersetzung insofern wandeln, als dass (noch) mehr Beratungsleistung für den Kunden in den Vordergrund treten muss.“

Medienkontakt

Réka Maret
Presse-/Medienreferentin

presse@bdue.de
www.bdue.de
T: +49 (0)30 887128-35
F: +49 (0)30 887128-40

Unternehmenskontakt

Roland Hoffmann
Geschäftsführer

service@bdue.de
www.bdue-fachverlag.de
T: +49 (0)30 887128-32
F: +49 (0)30 887128-40

BDÜ Weiterbildungs- und
Fachverlagsgesellschaft
mbH – ein Unternehmen
des Bundesverbandes der
Dolmetscher und
Übersetzer e.V.

Uhlandstr. 4-5
D-10632 Berlin

HRB 89378
Amtsgericht:
Berlin Charlottenburg

Aufsichtsrat:
Martina Hesse-Hujber
(Vorsitzende)
Ulrike Wilmes-Schmitz
Ralf Lemster
Tatjana Dujmic

Sammelband *Maschinelle Übersetzung für Übersetzungsprofis:*

Autor:	Jörg Porsiel (Hrsg.)
Sprachen:	Deutsch und Englisch
Seiten:	384
ISBN:	9783946702092
Erscheinungsjahr:	2020
Gewicht:	200 g
Preis:	37,00 € (inkl. MwSt., zzgl. Versandkosten)
Bestellmöglichkeit:	https://www.bdue-fachverlag.de/detail_book/147

Bildhinweis:

Druckfähige Bilder vom gestalteten Cover des Sammelbandes gibt es im Online-Pressebereich unter www.bdue.de/fuer-presse-medien/presseinformationen. Die Nutzung der Bilder ist im redaktionellen Kontext bei Nennung der Quelle honorarfrei.

Über den Bundesverband der Dolmetscher und Übersetzer e.V. (BDÜ)

Der BDÜ ist mit mehr als 7.500 Mitgliedern der größte deutsche Berufsverband der Branche. Er repräsentiert etwa 80 Prozent aller organisierten Dolmetscher und Übersetzer in Deutschland und setzt sich seit 1955 für die Interessen seiner Mitglieder sowie des gesamten Berufsstands ein.

Für Auftraggeber stellt die BDÜ-Mitgliedschaft ein Qualitätssiegel für professionelle Leistungen im Übersetzen und Dolmetschen dar, da eine Aufnahme in den Verband nur mit entsprechender fachlicher Qualifikation möglich ist.

Die als Kommunikationsexperten bundesweit für rund 90 Sprachen und eine Vielzahl von Fachgebieten gefragten BDÜ-Mitglieder sind auch in der Online-Datenbank auf der Verbandswebsite schnell und einfach zu finden.

www.bdue.de

Über die BDÜ Weiterbildungs- und Fachverlagsgesellschaft mbH

Die BDÜ Weiterbildungs- und Fachverlagsgesellschaft mbH ist ein Unternehmen des Bundesverbands der Dolmetscher und Übersetzer e.V. (BDÜ). Sie verlegt branchenspezifische Publikationen und organisiert Seminare, Webinare sowie Fachtagungen speziell für Dolmetscher und Übersetzer.

www.bdue-fachverlag.de